

[Museum NEU 2018]

LIZENZ ZUM FASZINIEREN

007 Elements am Gaislachkogel

Eröffnung 12. Juli 2018

Blickt man auf die Liste der Artikel unter der Rubrik „Museum NEU“ der vergangenen Jahre, so fällt auf, dass es sich bei wenigen Neueröffnungen um Museen der klassischen Art handelt. Immer öfter mischen sich sogenannte „Erlebniswelten“ in die Reihe der öffentlich zugänglichen Orte, welche im besten Fall gesammelte Objekte bewahren, ausstellen und vermitteln und von einer interessierten Menge besichtigt werden sollten. Je nach Thema und vor allem nach der oft kostspieligen Ausstattung und Aufmachung werden diese modernen, dem Museums-Typus noch zugeordneten, Einrichtungen von den Besuchern stark frequentiert, klassische Museen kämpfen hingegen meist mit den Statistiken der Besucherzahlen.



Eine absolute Neuheit auf dem Gebiet „Erlebniswelt“ in Tirol wurde am 12. Juli 2018 auf über 3000 m Seehöhe am Gaislachkogel im Ötztal eröffnet:

007 ELEMENTS – A JAMES BOND CINEMATIC INSTALLATION

Nicht nur Filmaffine wissen mit den Begriffen „007“ und „James Bond“ umzugehen; und dass dieser seinen trockenen Wodka Martini geschüttelt liebt und nicht gerührt,

ist auch kein großes Geheimnis! Unter strengster Geheimhaltung jedoch ist in knapp einem Jahr Bauzeit „007 Elements“ entstanden. Aber, wie kam es eigentlich dazu?



Für „*Spectre*“, den 24. James Bond Film, reiste im Jahre 2015 eine Filmcrew für Dreharbeiten nach Sölden. Eine gewisse Liebe zu den Bergen verdeutlichen Einsätze von James Bond in vergangenen Filmen wie z.B. „*Im Geheimdienst ihrer Majestät*“ (1969), „*Der Spion, der mich liebte*“ (1977) – welche Szenen gedreht in der Schweiz, im Berner Oberland bzw. in St. Moritz, zeigen. Auch die Dolomiten in Italien waren im Film „*In tödlicher Mission*“ (1981) actionreich in Szene gesetzt. 2015 also kehrte James Bond in die Berge zurück. Drehorte für Daniel Craig als Geheimagent 007 und das gesamte Team waren neben Altaussee im Salzkammergut und Obertilliach in Osttirol eben auch Sölden bzw. das einzigartige Restaurant „iceQ“ an der Bergstation der Gaislachkogelbahn.



Die „Hoffler Klinik“ (das iceQ Restaurant) ist im Film der Ausgangspunkt der Verfolgungsjagd; auf der Gletscherstraße und dem Gletschertunnel zwischen Rettenbach- und Tiefenbachferner wurde ein Teil der Actionszenen gedreht. So ist es auch nicht verwunderlich, dass in dieser neugeschaffenen „Kinoinstallation“ das Hauptaugenmerk auf „Spectre“ liegt, das Vermächtnis aller James-Bond-Filme und ihrer fast 60jährigen Filmgeschichte wird jedoch ebenfalls miteinbezogen und präsentiert.

Architektur Made in Tirol

Anziehungspunkt für die Filmemacher und deren Locationscouts der Bond-Produktionsfirma EON war jedoch eine futuristische und in dieser Höhe in den Tiroler Bergen noch nie gesehene Architektur. Vor einigen Jahren erstellte der Architekt Johann Obermoser mit seinem Team von „arch-omo“ ein Konzept für die Gaislachkogelbahn. Nach Eröffnung der Bahn sollte auf 3.048 m Seehöhe ein Restaurant, das bereits erwähnte „iceQ“, geplant und in Folge errichtet werden. Der Glaskubus wurde zur Ikone zeitgenössischen Bauens in den Alpen und ... erregte im Jahre 2014 die Aufmerksamkeit der Locationscouts, also jener, die faszinierende, spektakuläre, einzigartige etc. Filmschauplätze weltweit ausfindig machen sollten. Ganz im Geheimen wurde der ausgewählte Ort von Regisseur Sam Mendes höchst persönlich besucht und begutachtet; der Rest ist Geschichte und der Film „Spectre“ reiht sich als Nr. 24 in die Jahrzehnte dauernde Filmhistorie der James Bond-Reihe ein.



Nachdem die Idee für eine cineastische Erlebniswelt geboren war, konnte selbstverständlich kein anderer als Architekt Obermoser mit der Planung und dem Bau des Ausstellungsgebäudes betraut werden. Gebaut wurde in das Innere des Gaislachkogel hinein, unterirdisch und sehr geheimnisvoll versteckt präsentiert sich der Bau mit einer Ausstellungsfläche von 1.300 qm, welche auf zwei Etagen angelegt ist. Begonnen wurden die Bauarbeiten im Mai 2017, die Eröffnung erfolgte am 12. Juli 2018.



In 9 Ausstellungsräumen werden die Besucher in die Welt von James Bond geleitet, oder besser gesagt – verführt! Das Kreativteam von *Optimist Inc.*, Los Angeles, unter der Leitung von Tino Schaedler erarbeitete in Zusammenarbeit mit dem Kreativdirektor Neal Callow diese beeindruckende cineastische Installation, welche wohl nicht nur eingefleischte James Bond Fans faszinieren wird.

Durchschreitet man zu Beginn „**Barrel of the Gun**“ (im „Gewehrlauf“ werden die Besucher von dramatischer Musik und innovativen Titelsequenzen umhüllt) erreicht man in Folge die „**Plaza**“, wiederum im Freien. Der atemberaubende Blick auf das einzigartige Bergpanorama macht Erklärungen überflüssig. Wieder im Berg, in der „**Lobby**“, bietet eine Filmpräsentation einen geschichtlichen Überblick über die James Bond Filme. Auch Regisseur Sam Mendes kommt zu Wort und schildert seine persönliche Verbindung zur erfolgreichen Filmreihe. Die Welt des digitalen Theaters wird in „**Lair**“ präsentiert. Endlich kann im „**Briefing Room**“ Mrs. Moneypenny getroffen werden, spannend ist ihr Einblick in das Filmgeschehen. Wie im Film kommt sich der Besucher wohl vor, wenn er die „**Valley Passage**“ erreicht und einen Blick auf die Gletscherstraße werfen kann.



Die digitale Kreativität und die spannende Technologie der Welt von James Bond wird im „**Tech Lab**“ vorgestellt. In der „**Action Hall**“ werden die Besucher vom vorderen Teil des Flugzeuges empfangen, welches 007 im Film „Spectre“ steuerte. Die in Österreich gedrehten Actionszenen und ihr unbekannter Hintergrund werden im „**Screening Room**“ gezeigt und erläutert. In der „**Legacy Gallery**“ werden anhand eines interaktiven Touchscreens Einblicke in das „007 Archiv“ gewährt. EON Productions stellte diese Galerie zur Verfügung.

Die Grundidee, die aktuelle Dauerausstellung durch weitere Leihgaben aus dem „007 Archiv“ in einiger Zeit zu verändern, um somit den Besuchern neue Objekte präsentieren zu können, ist sehr „museal“ gedacht. Eine Art Archivierung wird dank der technologischen Voraussetzungen stattfinden, wenn bei Erscheinen der nächsten „James Bond – Filme“ (Ende 2019 bereits Nr. 25) wiederum die Produktionsgeschichte als auch Film-szenen in das Präsentations-System „eingespeist“ werden.



Exklusive 007 Artikel können selbstverständlich im 007 Elements-Shop als auch online erworben werden!



Eine Reise durch die Welt von James Bond in schwindelerregender Höhe, vor atemberaubendem Bergpanorama, begleitet von einer dramatisch anmutenden Klangkulisse sowie Filmen, Bildern, Objekten in spannender interaktiver Aufbereitung, welche wohl alle Sinne anspricht, ist wahrlich ein unvergessliches Erlebnis ... ob Filmenthusiast/in oder auch nicht!

Herzlichen Dank an die freundlichen Mitarbeiter von 007 Elements, welche - in weiße Designer-Anoraks gekleidet - in jedem Raum zur Verfügung stehen und sehr zuvorkommend faszinierende Informationen mit den interessierten Besuchern teilen!

Öffnungszeiten von 007 Elements:

Sommer 2018: 12. Juli - 30. September 2018

Eintritt täglich von 9.00 bis 15.30 Uhr

Herbst/Winter 2018/19: 26. Oktober 2018 - 01. Mai 2019

Eintritt täglich von 9.00 bis 15.30 Uhr

Es ist zu beachten, dass für die Auffahrt auf beiden Teilstrecken der Gaislachkoglbahn vom Tal bis zur Bergstation ca. 30 min. Zeit eingeplant werden muss. Die Auffahrt zur Bergstation ist so zu planen, dass man rechtzeitig zur gebuchten Zutrittszeit (Timeslot) am Eingang ist.

Mit einem gültigen Ticket ist der Zutritt innerhalb des gebuchten Timeslots (09.00 bis 11.00 / 11.00 bis 13.00 / 13.00 bis 15.30 Uhr) möglich. Die angegebenen Timeslots legen lediglich den Zeitraum des Erstzutritts fest. Innerhalb des gebuchten Timeslots ist der Eintritt in 007 ELEMENTS möglich.

Die Verweildauer in 007 ELEMENTS kann in Folge beliebig lange gestaltet werden.

Um 15.30 Uhr ist der letztmögliche Eintritt. Empfohlenes Mindestalter 12 Jahre!

Im Inneren des Berges ist es das ganze Jahr über kühl (Raumtemperatur um 0 Grad) – den Besuchern wird geraten, warme Kleidung zu tragen, da die Räumlichkeiten aus Rücksicht auf den sensiblen Permafrost nicht geheizt werden!

Kontakt:

Bergbahnen Sölden

A-6450 Sölden, Dorfstrasse 115

Tel.: +43 (0) 5254 508 0

Mail: 007elements@soelden.com

<https://007elements.soelden.com/>

© Land Tirol; Mag. phil. Simone Gasser MAS, Text und Abbildungen

Abbildungen:

- 1 – 007 Elements, Fassade
- 2 – 007 Elements, Treffen mit James Bond Daniel Craig in ‚Barrel of the Gun‘
- 3 – 007 Elements, Briefing Room – Situation iceQ sowie cinematic installation
- 4 – 007 Elements, Detail Briefing Room – Spectre Drehorte im Ötztal
- 5 – 007 Elements, kurz vor der Filmpräsentation in der Lobby
- 6 – 007 Elements, Detail aus dem Tech Lab
- 7 – 007 Elements, Blick in die Action Hall
- 8 – 007 Elements, Infoterminal im Shop
- 9 – 007 Elements, Fernblick auf die Gletscherstraße